



Eine Randgemeinde

Pigniu/Panix



### Allgemeine Tätigkeit

Das abgelaufene Tätigkeitsjahr unterscheidet sich, oberflächlich betrachtet, nicht von den vorhergehenden. Die Aufgaben sind sich mehr oder weniger gleich geblieben, haben aber an Zahl und Grösse zugenommen. An ihrer Lösung konnten wir aufgrund der gesammelten Erfahrungen wirksamer und mit mehr Sicherheit arbeiten.

Die Generalversammlung vom 7. Juni wählte anstelle der vorzeitig zurückgetretenen Vorstandsmitglieder Pius Condrau und Pfr. Gion Martin Pelican die Herren Mathias Quinter und Pfr. Paul Giger, letzteren als Vertreter des Dekanats Surselva. Der demissionierende Rechnungsrevisor Carli Casanova wurde durch Herrn Bernhard Deplazes ersetzt. Erstmals erhöhte die Generalversammlung die Beiträge der Gemeinden von 50 Rappen auf 1 Franken pro Einwohner. Dem kurzen geschäftlichen Teil folgte eine Aussprache über mögliche Wege zu einer selbständigeren Gemeindeführung der finanzausgleichsberechtigten Gemeinden unserer Region. Herr Regierungsrat Dr. Leon Schlumpf und Herr Christian Candinas, Chef des Gemeindeforscheramtes, gaben über die zahlreichen Fragen Aufschluss.

Der Vorstand trat zu elf Sitzungen zusammen. Vermehrt musste er sich mit Stellungnahmen zu kantonalen Vorlagen befassen, so über Verbindungsstrasse Valendas-Dutjen, Energiekonzept Surselva, Mittelschule Löwenberg, Feriensiedlung Vallada Nova, Wirtschaftsförderungsgesetz, Leitbild Schweiz CK-73. Das Planerteam erarbeitete, soweit Planungsvorhaben betroffen waren, die Diskussionsgrundlagen.

Von nicht minderer Bedeutung war die Behandlung des Entwicklungskonzeptes. Sie stellte grosse Anforderungen an die Vorstandsmitglieder. Es galt, den vorgegebenen Planungsablauf zu konkretisieren und das planerische Geschehen zu begleiten. Es galt aber auch, frühzeitig nach Möglichkeiten der politischen Konsolidierung des Gesamtkonzeptes zu suchen, die einerseits unserer Organisationsstruktur Rechnung tragen und andererseits den Richtlinien von 'Bern' entsprechen. Die im 1973 erfolgte Anstellung zweier im Halbbamt tätigen Planungsmitarbeiter erwies sich als sehr wertvoll. Die Zusammenarbeit mit den Planungsfachleuten gestaltete sich in jeder Hinsicht positiv.

Dritten Schwerpunkt in der Tätigkeit des Vorstandes bildeten die Vorarbeiten für einen Regionalverband. Gemeinsam mit den Fachberatern Dr. Fortunato Vincenz und Dr. Aluis Maissen wurde ein erster Statutenentwurf ausgearbeitet. Dieser konnte anfangs 1975 den Gemeinden vorgelegt werden. Ihre Stellungnahmen sollen die Grundlage bilden für eine zweite Lesung.

Die Bemühungen um eine regionale Lösung des Kehrrechtproblems blieben leider wieder ungekrönt. Wir hoffen jedoch, dass die Ablagerungsbewilligung für eine geordnete Deponie in Plaun Grond, Rueun, in der ersten Hälfte des Jahres 1975 erteilt werde.

Sorge bereitet immer wieder die Beschaffung der finanziellen Mittel. Zwar hat sich unsere finanzielle Lage mit der Erhöhung der Beiträge von Gemeinden und Kanton leicht gebessert. Anstelle des budgetierten Verlustes von 4'600 Franken weist die Verwaltungsrechnung einen Gewinn von 1'700 Franken aus. Bei der Planung ist eine Vereinfachung der Subventionsabrechnung möglich geworden, indem rückwirkend auf den 1.1.73 der Subventionssatz von 60 auf 75 Prozent erhöht wurde. Mit dem Inkrafttreten des Investitionshilfegesetzes werden ab 1.3.75 90% der Kosten für das Entwicklungskonzept durch Bund und Kanton getragen.

Information, Dokumentation: Fünf Nummern des Fegl Official dalla Surselva gingen mit Informationen über die Pro Surselva an alle Haushaltungen der Region. Infolge des fortgeschrittenen Planungsstandes und unserer reichen Dokumentation wurden verschiedene Studien- und Wochenendtagungen, zum Teil mit internationaler Besetzung, in der Surselva abgehalten. Die Arbeit in der Dokumentationsstelle lässt sich mit drei Worten kommentieren: Mühselig, aber notwendig. Im Herbst publizierten wir erstmals einen Katalog der wichtigsten Dokumente. In halbjährlichen Abständen soll ein Nachtrag mit den Neuerwerbungen erscheinen.

In ihren monatlichen Sitzungen nahm sich die Geschäftsstelle der nicht ins Rampenlicht rückenden Aufgaben an, wie Finanzbeschaffung und Budgetkontrolle, Vorbereitung von Vorstandssitzungen, Ueberwachung der Administration, Sorge um die Kontinuität in den verschiedenen Tätigkeitsbereichen - durchaus nicht leichte Aufgaben in einer privatrechtlichen Organisation.

Das Sekretariat hat einen Ausbaustand erreicht, der für die Bewältigung der Arbeitsspitzen notwendig ist, wie sie sich insbesondere in der Planungsadministration ergeben. Die Tätigkeit für auswärtige Auftraggeber war lediglich von den Finanzen her begründet. Im Frühjahr bestand Marianne Berni die kaufmännische Lehrabschlussprüfung und verliess die Pro Surselva. An ihrer Stelle wurde Irma Tester ins Lehrverhältnis aufgenommen.

#### Tätigkeit in den einzelnen Bereichen

Unsere Kommissionen und Arbeitsgruppen haben im Berichtsjahr ein volles Mass an Arbeit geleistet. Im Blick auf die regelmässigen Presseberichte über die laufenden Einzelaufgaben geben wir im folgenden nur mehr einen summarischen Ueberblick. Sollten ausserhalb der Surselva wohnende Mitglieder nähere Informationen wünschen, stellen wir ihnen gerne die 'Pro Surselva-Informationen 1974' zu.

Im Rahmen des Entwicklungskonzeptes Surselva erarbeiteten die aus Einwohnern der Region zusammengesetzten fünf Teilgebietsarbeitsgruppen und die koordinierende Regionale Arbeitsgruppe die Zielvorstellungen für das künftige Aussehen der Surselva. Der sogenannte Ziel-Massnahmekatalog fand, zusammen mit dem von den Planungsfachleuten erstellten Grobkonzept, in einem breit angelegten Vernehmlassungsverfahren bei Gemeinden und institutionalisierten Gruppen Zustimmung. Sie bildeten die Grundlage für die Feinkonzepte, eine Aufgabe der Planungsfachleute. Die Konzepte wurden zu Beginn des Jahres 1975 durch neu gebildete Arbeitsgruppen der verschiedenen Sachbereiche überarbeitet. Auf ihre Behandlung im Vorstand hin werden sie den Gemeinden zur Vernehmlassung zugestellt. Nach der Genehmigung durch die Region wird das Entwicklungskonzept Surselva den Kantons- und Bundesbehörden zur Genehmigung vorgelegt. Bereits sind Vorbereitungen im Gange für die dritte Planungsphase, welche die Uebereinstimmung der Raumplanung mit dem Entwicklungskonzept zum Ziel hat.

Wiederum hat die Pro Surselva als regionale Plattform für die Diskussion um die Fahrplangestaltung gedient, wobei

durch geeintes Vorgehen wesentliche Verbesserungen für die Fahrplanperiode 1975/77 erzielt werden konnten.

Die 23 finanzausgleichsberechtigten Gemeinden der Region haben sich zu Gesprächen über gemeinsame Anliegen zusammengefunden, wobei ihnen die Pro Surselva fachliche und administrative Dienste leistet.

Da im Planerteam keine Fachleute des Bildungs- und Sozialwesens mitwirken, haben sich die Mitglieder der Kommission für Bildungs-, Freizeit- und Sozialfragen bereit erklärt, die entsprechenden Teile des Entwicklungskonzeptes in Zusammenarbeit mit Fachleuten aus der Region zu erarbeiten. Es handelte sich um zeitaufwendige Terminarbeiten. Dadurch musste die begonnene Tätigkeit im Bereich der Altershilfe und der Erwachsenenbildung leider etwas zurückgestellt werden.

Die Familienhilfe Surselva hat im Berichtsjahr ihre Bewährungsprobe bestanden. Zwei Helferinnen sind ständig im Einsatz. Gemeindebeiträge, Startbeiträge der Krankenkassen und eine Patenschaft der Gemeinde Greifensee lassen das soziale Werk auch finanziell auf gesunder Basis weiterbestehen.

478 Schüler sind im Schuljahr 1974/75 an der Musikschule Surselva unterrichtet worden (im Vorjahr 377). Der Grundkurs mit insgesamt 308 Zweit- bis Viertklässlern wurde an 24 Orten erteilt, die Instrumente Klavier, Klarinette, Violine, Blockflöte, Querflöte, Gitarre und Handorgel an 1 bis 10 Orten. Erstmals konnten die Kinder von Safien Grundkurs- und Handorgelstunden in ihrer Gemeinde besuchen. Die langen Anreisezeiten von Lehrern und Schülern in einer so weitläufigen und dünn besiedelten Region wie die Surselva, schaffen immer Schwierigkeiten in organisatorischer und finanzieller Hinsicht. Ausser den Kursgeldern bildeten wiederum private Spenden die wichtigsten Einnahmequellen. Erfreulich war der im Vergleich zum Vorjahr bedeutend höhere Kantonsbeitrag.

Ausblick

In den acht Jahren ihres Bestehens hat die Pro Surselva in einer Vielfalt von Problembereichen nach regionalen Lösungen gesucht, oftmals mit Erfolg, gelegentlich auch ohne. Immer waren es langwierige, mit viel 'Papierproduktion' verbundene Prozesse der Meinungsbildung; denn in 49 Gemeinden mit breiten persönlichen Kontakten zu arbeiten, war vom Personal- und Kostenaufwand her leider unmöglich. Nun wird in absehbarer Zeit die private in eine öffentliche Trägerschaft umzuwandeln sein. Dann lassen sich vor allem die gemeinsamen Aufgaben der Gemeinden bedeutend rationeller lösen. Der Verein Pro Surselva wird dankbar sein, die im Rahmen seiner Tätigkeit vorbereiteten Aufgaben für die Realisierung auf eine breitere Basis übertragen zu können. Der Regionalverband Surselva wird - aus den von der Pro Surselva gemachten Erfahrungen lernend - ein überschaubares Erbe antreten können.

Ilanz, im Mai 1975

PRO SURSELVA  
Der Präsident            Die Aktuarin  
B. Vincenz                S. Käser

VERWALTUNGSRECHNUNG 1974

	<u>Einnahmen</u>	<u>Ausgaben</u>
<u>Beiträge</u>		
Kanton	Fr. 20'000.--	
Gemeinden	Fr. 22'434.--	
Kollektiv-Mitglieder	Fr. 3'350.--	
Einzel-Mitglieder	Fr. 7'613.30	
Diverse Spenden	Fr. 7'000.--	
 <u>Lohnkosten</u>		
Löhne Sekretariat		Fr. 63'603.85
Löhne Angestellte Regionalplanung		Fr. 44'725.75
Personalversicherungen		Fr. 1'524.20
AHV-Beiträge		Fr. 6'820.40
Spesenentschädigungen		Fr. 278.20
Dienstleistungen für Dritte	Fr. 99'009.90	
 <u>Aktionen</u>		
Dokumentation	Fr. 988.70	Fr. 1'515.55
Erwachsenenbildung	Fr. 2'645.--	Fr. 2'645.--
Regionalplanung		
- Aufwand		Fr. 163'239.--
- Gemeindebeiträge	Fr. 31'976.--	
- Subventionen	Fr. 123'000.--	
 <u>Allgemeine Unkosten</u>		
Sitzungsgelder, Spesen V. + K.	Fr. 463.--	Fr. 7'330.65
Büromiete	Fr. 1'500.--	Fr. 8'730.--
Werbekosten und Drucksachen	Fr. 399.--	Fr. 4'199.75
Büromaterial	Fr. 7'773.35	Fr. 10'062.35
Porti und Frachten	Fr. 2'000.--	Fr. 2'815.35
Telephonspesen	Fr. 2'238.30	Fr. 3'599.80
Kapitalkosten	Fr. 16.30	Fr. 3'550.75
Allgemeine Unkosten	Fr. 12.--	Fr. 3'741.05
Abschreibungen		Fr. 2'330.60
	<hr/>	<hr/>
	Fr. 332'418.85	Fr. 330'712.25
Verwaltungs-Vorschlag		Fr. 1'706.60
	<hr/>	<hr/>
	Fr. 332'418.85	Fr. 332'418.85
	=====	=====

B I L A N Z per 31. Dezember 1974

AKTIVEN

Kassa		Fr.	86.--
Postcheck		Fr.	2'097.60
Debitoren		Fr.	8'730.10
Mobilien, Maschinen			
Wert l.l.1974	Fr.	10'400.--	
Anschaffungen	Fr.	<u>1'430.60</u>	
	Fr.	11'830.60	
Abschreibung	Fr.	<u>2'330.60</u>	Fr. 9'500.--
Guthaben Subventionen		Fr.	98'983.--
Guthaben Kehrichtplanung		Fr.	24'763.70
Depot-Konto SBG		Fr.	17.25

PASSIVEN

Kreditoren		Fr.	8'990.55
Kreditoren Regionalplanung		Fr.	32'499.20
Konto-Korrent SBG		Fr.	27'735.75
Konto GKB		Fr.	26'642.20
Fonds für Erwachsenenbildung		Fr.	690.85
Darlehen Sesig-Stiftung		Fr.	60'000.--

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Verlustsaldo 1973	Fr.	14'087.50	
Gewinn 1974	Fr.	<u>1'706.60</u>	Fr. 12'380.90
			<u>Fr. 156'558.55</u>
			Fr. 156'558.55
			=====

## VERZEICHNIS DER MITARBEITER

### Vorstand

Benedetg Vincenz, Siat, Präsident  
Dr. Dumeni Columberg, Disentis  
Leonhard Bandli, Safien  
Alfred Bühler, Valendas  
Ulrich Caflisch, Waltensburg  
Faustin Carigiet, Breil  
Leonhard Cavegn, Ilanz  
Melchior Decasper, Sedrun  
Paul Giger, Trun  
Walter Gurtner, Flims  
Toni Halter, Villa  
Gabriel Lutz, Rabiüs  
Mathias Quinter, Trun  
Adolf Schmid, Vals  
Hildegard Tönz, Sevgein

### Suppleanten

Ludwig Alig, Obersaxen  
Ernst Buchli, Safien  
Christian Caprez, Trin  
Dr. L.M. Cavelty, Schleuis  
Gieri Caviezel, Vrin  
Giuli Maissen, Surrhein

### Planerteam

Hans Stauffer, Chur, Planungsleiter  
Claudio Casanova, Chur, Verantwortlicher für das EK  
Theo Bearth, St. Gallen  
Dr. Alfons Beer, Chur  
Josef Desax, Chur  
Dr. Aluis Maissen, Chur  
Dr. Peter Rieder, Greifensee  
Theo C. Straub, Chur

### Geschäftsstelle

Benedetg Vincenz, Siat, Präsident  
Dr. Dumeni Columberg, Disentis  
Carl Sonder, Ilanz  
Hildegard Tönz, Sevgein  
Heinz Weidkuhn, Versam

### Sekretariat

Susi Käser  
Caroline Bearth  
Rosmarie Loretz  
Irma Tester

Mitarbeiter Regionalplanung  
Gion Camenisch  
Theo Maissen

### Rechnungsrevisoren

Bernhard Deplazes, Rabiüs  
Gieri Pfister, Waltensburg

#### Musikschulkommission

Rest C. Demont, Villa, Präs.  
Anna Mengia Bertogg, Castrisch  
Simon Camartin, Disentis  
Anna Fryberg-Candinas, Breil  
Heini Hofmann, Flims  
Susi Käser, Ilanz  
Rest Gieri Tschuor, Rueun  
P. Pankraz Winiker, Disentis

Schulleiter

Willi Lippuner, Hinterforst

#### Familienhilfekommission

Thomas Bieler, Trun, Präs.  
Otto Fryberg, Breil  
Catrina Janki, Waltensburg  
Sr. Gertrud Lämmli, Ilanz  
Hildegard Tönz, Sevgein

Familienhelferinnen

Assunta Caduff, Rueras  
Cornelia Defuns, Breil

#### Kommission für Bildungs-, Freizeit- & Sozialfragen

Hildegard Tönz, Sevgein, Präs.  
Nicolaus Caduff, Villa  
Ulrich Caflisch, Waltensburg  
Paul Casanova, Curaglia  
Anna Fryberg-Candinas, Breil  
Hubert Walder, Fidaz  
Heinz Weidkuhn, Versam

#### Kommission für Bahn- und Postautoverbindungen

Leo Condrau, Disentis, Präs.  
Leonhard Bandli, Safien  
Venanzi Berther, Sedrun  
Dumeni Cavelti, Sagogn  
Gieri Caviezel, Vrin  
Adolf Flury, Disentis  
Adolf Schmid, Vals  
Thomy Solèr, Strada

#### Grossrätliche Gruppe

Leo Condrau, Disentis, Präs.  
Leonhard Bandli, Safien  
Faustin Cariglet, Breil  
Dr. L.M. Cavelti, Schleuis  
Gieri Caviezel, Vrin  
Dr. Dumeni Columberg, Disentis  
Martin A. Derungs, Andiast  
Battista Flepp, Acla/Medel +  
Alois Giger, Disentis  
Walter Gurtner, Flims  
Fridolin Hubert, Vals  
Peter Janki, Waltensburg  
Marco Itin, Trin  
Mathias Quinter, Trun  
Dr. Walter Schenker, Ilanz  
Adolf Schmid, Vals  
Theophil Schmid, Sedrun  
Rudolf Toggenburg, Laax  
Dr. Ulrich Werro, Ilanz

#### Arbeitsgruppe für Fragen der Kehrichtbeseitigung

Walter Gurtner, Flims, Präs.  
Ernst Buchli, Safien  
Gieri Capaul, Lumbrein  
Dumeni Cavelti, Sagogn  
Sigisbert Desax, Disentis  
Peter Janki, Waltensburg  
Theophil Schmid, Sedrun

#### Interkommunale Planungskommission im Raum Ilanz

Plazi Cajochen, Schleuis, Präs.  
Christian F. Cadalbert, Sevgein  
Bruno Cadosch, Castrisch  
Hans Calörtscher, Ilanz  
Flurin Darms, Schnaus  
Arnold Giger, Strada  
Martin Vinzens, Ilanz

## REGIONALPLANUNG

### Regionale Arbeitsgruppe RAG

Josef Andreoli, Vattiz  
Paulin Arpagaus, Cumbel  
Christian F. Cadalbert, Sevgein  
Ulrich Caflisch, Waltensburg  
Hans Kehl, Versam  
Gabriel Lutz, Rabiüs  
Walter Manser, Ilanz  
Walter Melchior, Flims  
Mathias Quinter, Trun  
Beat Ritter, Somvix/Sedrun  
Dr. Walter Schenker, Ilanz  
Carl Sonder, Ilanz  
Hildegard Tönz, Sevgein

### Teilgebietsarbeitsgruppen TAG

#### TAG 1 CADI

Lisetta Candinas, Somvix  
Angelica Condrau, Disentis  
Sigisbert Flepp, Curaglia  
Josef Kreiliger, Disentis  
Gabriel Lutz, Rabiüs  
Werner Pfister, Schlans  
Mathias Quinter, Trun  
Beat Ritter, Somvix/Sedrun  
Alfred Schmid, Sedrun  
Alexi Sialm, Disentis  
Ildefons Venzin, Trun

#### TAG 2 LUGNEZ

Josef Alig, Obersaxen  
Josef Andreoli, Vattiz  
Luregn G. Blumenthal, Surcasti  
Pieder Caduff, Vignogn  
Carli Casanova, Lumbrein  
Melchior Casanova, Obersaxen  
Jakob Caviezel, Pitasch  
Guido Henny, Obersaxen  
Meinrad Jörger, Vals  
Gion H. Projer, Villa  
Pia Rieder, Vals  
Werner Schnyder, Vals

#### TAG 3 SAFIEN

Daniel Basig, Valendas  
Ernst Buchli, Safien  
Max Buchli, Versam  
Michel Buchli, Tenna  
Paul Gartmann, Safien  
Daniel Gredig, Valendas  
Marili Hunger, Safien  
Alexander Jenal, Valendas  
Ursulina Joos, Tenna  
Hans Kehl, Versam  
Hans Kocher, Versam  
Hanspeter Messmer, Tenna

#### TAG 4 ILANZ

Christian Cadalbert, Sevgein  
Plazi Cajochen, Schleuis  
Hans Calörtscher, Ilanz  
Bigna Caspescha, Schnaus  
Gion Cavelti, Sagogn  
Gion Cavelti, Schleuis  
Arnold Giger, Strada  
Hans Hossmann, Schnaus  
Lorenz Studer, Castrisch  
Martin Vinzens, Ilanz

#### TAG 5 FLIMS

Alois Alig, Pigniu  
Rolf Ardüser, Laax  
Clemens Caderas, Ladir  
Christian Caprez, Trin  
Augustin Cathomen, Breil  
Risch Cathomen, Falera  
Gieri Cavegn, Ruschein  
Michael Cavigelli, Rueun  
Zeno F. Cavigelli, Siat  
Gion Gabriel, Waltensburg  
Walter Melchior, Flims  
Gieri Vincenz, Andiastr